

Bundeskanzleramt, 11012 Berlin

Christa Stolle
Geschäftsführerin
TERRE DES FEMMES e.V.
Postfach 2565
72015 Tübingen

Prof. Dr. Maria Böhmer
Staatsministerin bei der Bundeskanzlerin

HAUSANSCHRIFT Willy-Brandt-Straße 1, 10557 Berlin
POSTANSCHRIFT 11012 Berlin

TEL +49 (0) 30 18 400 - 2030
FAX +49 (0) 30 18 400 - 1837

E-MAIL maria.boehmer@bk.bund.de

DATUM Berlin, 12. September 2008

Grußwort

zur Eröffnung des Büros von TERRE DES FEMMES in Berlin am 25. September 2008

Das gesellschaftliche Engagement für die Rechte von Mädchen und Frauen von TERRE DES FEMMES ist vorbildhaft. TERRE DES FEMMES hat für die Gleichberechtigung der Frau in den 27 Jahren seines Bestehens viel geleistet. Frauen und Mädchen mit und ohne Migrationshintergrund werden durch internationale Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit, Aktionen, Einzelfallhilfe und Projektförderung in der Durchsetzung ihrer Rechte unterstützt. Bereits in den ersten Jahren haben Sie einen Schwerpunkt auf die besondere Lebenssituation von Migrantinnen gelegt. Auch heute stellt dieser Bereich einen wesentlichen Teil Ihrer Arbeit dar.

Probleme und Lebenserfahrungen von Frauen sind vielschichtig – das gilt für Frauen mit wie ohne Migrationshintergrund. Migrantinnen stehen aber häufig vor Herausforderungen, die deutsche Frauen kaum mehr kennen. Bestimmte Probleme treten mit sehr viel größerer Schärfe auf. Ich nenne hier beispielhaft: Schlechtere Bildungs- und Ausbildungschancen, mangelnde wirtschaftliche und gesellschaftspolitische Partizipationsmöglichkeiten oder häusliche Gewalt. Wenn Frauen aus Zuwandererfamilien Opfer häuslicher Gewalt werden, nehmen sie weitaus seltener Hilfsangebote als einheimische Ratsuchende an. Sei es, weil sie sich schämen, sei es, weil sie die Landessprache nicht sprechen.

Indem TERRE DES FEMMES auch diese Zielgruppe in den Blick nimmt, leistet die Organisation einen wichtigen Beitrag zur Integration. Integration ist ein langfristiger Prozess, der zum Ziel hat, in Deutschland lebenden Zuwanderern eine umfassende, möglichst gleichberechtigte Teilhabe in allen gesellschaftlichen Bereichen zu ermöglichen. Dies muss für Frauen und Männer gleichermaßen gelten! Gleichberechtigung ist ein Grundrecht in Deutschland, dessen Einschränkung wir nicht akzeptieren können.

Wir stehen vor zahlreichen integrationspolitischen Herausforderungen. Gelingt es uns, diese Herausforderungen erfolgreich zu meistern, werden wir nicht zuletzt die Lebensrealitäten einer Vielzahl von Frauen nachhaltig verbessern.

Ich freue mich sehr, dass TERRE DES FEMMES nach 17 Jahren mit Hauptsitz in Tübingen nunmehr ein Zweitbüro in der Hauptstadt eröffnet hat. Ich bin davon überzeugt, dass dies der Zusammenarbeit zwischen Ihnen und der Politik, der Wirtschaft und der Wissenschaft förderlich sein wird. Und das wird auch den Frauen zugute kommen.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg für Ihr neues Büro!

Herzlich

Ihre

Maria Böhmer